

PERSONENZENTRIERTE BERATUNG NACH CARL R. ROGERS

Berufsbegleitende Weiterbildung für mehr Sicherheit in schwierigen Gesprächen

Informationen für Arbeitgeber:innen | Start im Dezember 2026

Wer regelmäßig mit Menschen arbeitet, führt nicht nur formale Sachgespräche. Konflikte, Krisen, Widerstand, Unsicherheit oder hohe emotionale Belastungen gehören in vielen Arbeitsfeldern zum Alltag. Die Weiterbildung vermittelt eine fundierte Gesprächs- und Beratungskompetenz, die von Beginn an in die eigene berufliche Praxis übertragen wird.

Beginn	18. Dezember 2026
Dauer	3 Jahre, modular aufgebaut, insgesamt 780 Stunden
Format	Berufsbegleitend: Präsenz in Unna und einzelne Onlineblöcke
Kosten Modul 1	2.250€ inklusive Verwaltungsgebühr

Was Ihre Organisation davon hat

Die Weiterbildung ist besonders für Arbeitsfelder relevant, in denen Beziehung kein freundliches Extra ist, sondern ein Teil der fachlichen Leistung: Soziale Arbeit, Pädagogik, Jugendhilfe, Pflege, Beratung, Seelsorge, Personalwesen, Beschwerdemanagement und Führung.

- **Schwierige Gespräche führen:** Konflikte, Ambivalenz und starke Emotionen werden strukturiert begleitet, ohne vorschnelle Ratschläge oder unnötige Eskalation.
- **Professionelle Beziehungen gestalten:** Empathie, Wertschätzung und Kongruenz werden nicht nur theoretisch verstanden, sondern im eigenen Gesprächsverhalten erprobt.
- **Unter Druck handlungsfähig bleiben:** Teilnehmer:innen reflektieren eigene Reaktionen, Grenzen und Schutzstrategien und gewinnen damit mehr Klarheit in belastenden Situationen.
- **Arbeitsbelastung reduzieren:** Arbeitnehmer:innen leiden oft auch nach Feierabend unter Konflikten und Krisen und fühlen sich verantwortlich für das Lösen der Probleme der KlientInnen – genau hier setzt die Personzentrierte Haltung an und sorgt dafür, dass die Verantwortung dort bleibt, wo sie gesund ist.
- **Beratungsqualität sichern:** Eigene Gesprächsprozesse werden dokumentiert, supervidiert und ausgewertet. Kollegiale Reflexion wird als Teil professioneller Praxis eingeübt.
- **Unterschiedliche Kontexte verstehen:** Einzel- und Mehrpersonensettings, Gender, Diversität, Ethik und die Abgrenzung von Beratung und Psychotherapie gehören zum Curriculum.

Praxis statt Wissensabfrage

Gearbeitet wird mit realen Gesprächssituationen, Rollenspielen, Demonstrationen, Selbsterfahrung und kollegialer Supervision. Eigene Beratungsgespräche werden teilweise audio- oder videodokumentiert und im geschützten Rahmen reflektiert. Der Nutzen beginnt deshalb nicht erst mit dem Abschluss: Neue Perspektiven und Gesprächskompetenzen fließen bereits während des ersten Moduljahres in den Arbeitsalltag ein.

Qualität, Anerkennung und planbarer Einstieg

Das Angebot ist bei der Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung (GwG e.V.) gelistet und erfüllt deren Mindeststandards. Nach Modul 2 kann das GwG-Zertifikat »Personzentrierte Gesprächsführung« beantragt werden. Nach Modul 3, der verpflichtenden Lehrberatung, Abschlussarbeit und dem Kolloquium ist - bei erfüllten Zulassungsvoraussetzungen - der Abschluss

»Personenzentrierte:r Berater:in GwG« möglich; die Weiterbildung ist auch durch die Deutsche Gesellschaft für Beratung (DGfB) anerkannt.

Die Förderung bleibt stufenweise planbar: Die Anmeldung erfolgt zunächst für Modul 1. Danach kann die Weiterbildung fortgesetzt, pausiert oder beendet werden. Jedes abgeschlossene Modul wird bescheinigt.

Aufbau, Termine und Kosten

Modul	Schwerpunkt	Umfang	Gebühr
1	Grundlagen in Theorie und Praxis	235 Std.	2.250€
2	Personenzentrierte Gesprächsführung	240 Std.	2.250€
3	Professionalisierung und Beratungspraxis	305 Std.	2.350€

Kursgebühren gesamt: 6.850€ inklusive Verwaltungsgebühren. Hinzu kommen in Modul 2 und 3 insgesamt 15 Sitzungen Lehrberatung à 45 Minuten (aktuell 85–100€ je Einheit, insgesamt ca. 1.275–1.500€) sowie gegebenenfalls Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten.

Termine für Modul 1: Dezember 2026 bis Oktober 2027

Weiterbildungsblock	Ort / Format	Arbeitstage bei Mo–Fr
18.–20.12.2026	Unna	Freitag: 1
26.–27.02.2027	Online	Freitag: 1
22.–25.04.2027	Unna	Donnerstag + Freitag: 2
06.–09.05.2027	Unna	Donnerstag + Freitag: 2
16.–17.07.2027	Online	Freitag: 1
22.–24.10.2027	Unna	Freitag: 1

Zeitliche Belastung in Modul 1: 18 Seminartage, davon 10 am Wochenende und 8 an regulären Werktagen. Die auf der Website genannten Kurszeiten liegen je nach Block ungefähr zwischen 09:00Uhr und 17:00Uhr.

Mögliche Unterstützung durch den Arbeitgeber

- **Freistellung:** bezahlte Freistellung für alle acht Werktage oder für einen Teil davon, zum Beispiel fünf Tage pro Moduljahr.
- **Kostenzuschuss:** vollständige oder anteilige Übernahme der Gebühr für Modul 1 in Höhe von 2.250€.
- **Kombination:** ein fester Zuschuss und einige bezahlte Freistellungstage. Die Unterstützung kann nach jedem Modul neu entschieden werden.

Transparenter Hinweis: Als Einzelanbieterin kann Jennifer Angersbach derzeit keinen formalen Bildungsurlaub nach dem AWbG NRW anbieten. Eine bezahlte Freistellung ist daher eine interne Entscheidung des Arbeitgebers.

Jennifer Angersbach | Zertifizierte Kursleiterin für Personenzentrierte Weiterbildung
 Hertinger Str. 81, 59423 Unna | +49 (0) 170 284 99 72 | info@jennifer-angersbach.de
personenzentrierte-weiterbildung.de | [Aktuelle Termine und Anmeldung](#)

Stand: 1. September 2026. Maßgeblich sind die jeweils aktuellen Angaben auf der Website und der Weiterbildungsvertrag.